



Nordrhein-Westfalen wird sicherer

Die CDU/FDP-Landesregierung arbeitet seit der Regierungsübernahme im Sommer 2017 unaufhörlich daran, unser Land sicherer zu machen. Der Neusser Landtagsabgeordnete Dr. Jörg Geerlings nimmt im Innenausschuss des Landtags direkten Einfluss auf die Innen- und Sicherheitspolitik des Landes. Bereits heute kann er eine Reihe von Erfolgen vermelden, die auch die Furth sicherer machen.

Erstens: NRW bekommt mehr Polizisten. Polizeiassistenten übernehmen Verwaltungsarbeiten, damit die Polizisten mehr auf den Straßen unterwegs sein können. Zweitens: Ende 2018 wurde das Polizeigesetz umfassend erneuert. Die Polizei hat nun endlich zeitgemäße Instrumente, um Verbrechen zu verhindern und aufzuklären. Drittens: Die Kriminalität im Rhein-Kreis Neuss ist gesunken, die Aufklärungsquote bleibt auf konstant hohem Niveau. Beim Thema Gewaltkriminalität muss mit aller Konsequenz gearbeitet werden, damit die Bürgerinnen und Bürger sicher sind.

Politischer Frühschoppen Mobilität und Verkehr auf der Furth Samstag, 18. Mai 2019, 11.00 Uhr

im Papst-Johannes-Haus, 1. Etage
Gladbacher Straße 3, 41462 Neuss

Kommen Sie, diskutieren Sie mit und arbeiten Sie mit uns
gemeinsam an Lösungen.

Am 26. Mai ist
Europawahl.

Gehen Sie
wählen!



Impressum

CDU-Stadtverband Neuss
Münsterplatz 13a
41460 Neuss
Tel.: 02131 718860
E-Mail: info@cdu-neuss.de
cdu-neuss.de

cduneuss

@cdu_neuss

Ihre Ansprechpartner vor Ort v.l.n.r.: Ursel Meis, Johann-Andreas Werhahn, Thomas Kaumanns, Joachim Goerd, Monika Mertens-Marl, Axel Stucke, Sebastian Rosen, Karl Heinz Schnitzler, Anna Maria Holt

FÜR NEUSS

Nordstadt aktuell



CDU



Kitabeiträge abgeschafft

Gute Nachrichten für Familien in Neuss: Sie müssen keine Kitabeiträge mehr zahlen. Das gilt ab dem Sommer 2020 für alle Kinder ab drei Jahren. Und nicht nur in Kitas, sondern auch in der Kindertagespflege.

Lange wurde über die Kitabeiträge diskutiert und gestritten. Für die CDU war immer klar: die Beiträge dürfen erst dann weiter gesenkt werden, wenn genügend Geld für ausreichend Kitaplätze und bessere Qualität da ist. Jetzt machen die CDU-geführten Regierungen von Land und Bund es möglich. Mehr als eine Milliarde Euro geben sie aus, um neue Kitaplätze zu schaffen, Qualität und Flexibilität zu erhöhen und die Beiträge zu senken.

Schon wenige Tage nach der guten Botschaft hat die CDU beschlossen, die Neusser Familien zu entlasten.

Jostensbusch neu gestaltet

Seite 2

Kümmerer helfen armen Kindern und Familien

Seite 2

Bauer&Schaurte: So geht es weiter

Seite 3

Further Radwegenetz erweitern und ausbessern

Seite 3

Wasserspielplatz am Jröne Meerke erneuern

Seite 2

Bolzplatz am Nordbad: Lösung in Sicht

Seite 3

Mobilität und Verkehr auf der Furth

Seite 4

Nordrhein-Westfalen wird sicherer

Seite 4



„Die Kinder der Neusser Nordstadt sollen so bald wie möglich wieder am Jröne Meerke auf einem sicheren und sauberen Wasserspielplatz spielen können“, sind sich Monika Mertens-Marl und Thomas Kaumanns von der CDU-Nordstadtkonferenz einig. Noch in diesem Jahr soll der Neubau erfolgen. Bisher hat der Bürgermeister jedoch trotz Nachfrage noch kein Konzept vorgelegt.



Wasserspielplatz am Jröne Meerke erneuern



Kümmerer helfen armen Kindern und Familien

Bild: iStock_ipolonina

Kein Mittagessen oder kein Geld für den Schulausflug – Kinderarmut ist eine traurige Realität, auch in Neuss. Teile der Furth sind besonders stark betroffen. „Kümmerer“ sollen helfen.

Sie sollen auf Kinder und Familien zugehen und ihnen Brücken zu Hilfsangeboten bauen. Zwei Kümmerer werden demnächst ihre Arbeit in Weißenberg und im Barbaraviertel beginnen.

Möglich wird dies durch ein Landesprogramm namens „Zusammen im Quartier – Kinder stärken – Zukunft sichern“. Bis zu 90 Prozent der Kosten für solche Kümmerer übernimmt das Land, insgesamt stellt Sozialminister Karl-Josef Laumann (CDU) acht Millionen Euro zur Verfügung.

Jostensbusch neu gestaltet

Bald ist er fertig, der Jostensbusch! In diesem Sommer soll er eröffnet werden. Nachdem der Sturm Ela im Sommer 2014 zu erheblichen Verwüstungen geführt hatte, wurde in den vergangenen Monaten kräftig gearbeitet.

Neue Wege, Bänke und Spielmöglichkeiten für alle Altersklassen machen aus der zuletzt arg gerupften Grünfläche einen schönen neuen Park. „Fast fünf Jahre mussten wir darauf warten, aber nun freuen wir uns“, sagt die örtliche Stadtverordnete Anne Holt.



Bäume in Neuss

Seit 2015 wurden in Neuss rund 3.000 Bäume gefällt, aber nicht einmal 1.000 nachgepflanzt. Die CDU will das ändern. Deshalb hat sie im städtischen Haushalt 1,5 Millionen Euro bereitgestellt, mit denen in den nächsten Jahren 2.000 zusätzliche Bäume gepflanzt werden können.



Schulsanierungen in der Nordstadt 2019

In folgende Schulen werden im Laufe des Jahres Sanierungsmaßnahmen durchgeführt bzw. geplant:

- Barbara-Schule Sanierung der Toiletten
- Karl-Kreiner-Schule dreigeschossiger Neubau, Abriss und provisorischer Neubau von Pavillons
- Marie-Curie-Gymnasium Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume
- Gesamtschule Nordstadt Gesamtanierung



Further Radwegenetz erweitern und ausbessern

Bild: iStock_olaser

Die CDU-Nordstadtkonferenz möchte das Radwegenetz auf der Furth erweitern und ausbessern. Unter anderem ist ein neuer Radschnellweg geplant, der in Zukunft eine Alternative zur vielbefahrenen Further Straße sein soll.

„Viele Further würden gerne öfter mit dem Fahrrad fahren, doch beklagen sie sich über das recht spärliche Angebot an Radwegen“, weiß Axel Stucke. „Die Hauptachse über die Further- und Venloer Straße ist vielen zu gefährlich, da zahlreiche Kreuzungen, zum größten Teil für Radfahrer schlecht beampelt, zu überwinden sind.“ So soll der Radweg, der von „Am Nehringskamp“ außen um Vogelsang herumführt und dann parallel zur Bahnlinie bis zur Bataverstraße verläuft, als alternativer Radschnellweg bis zum Hauptbahnhof verlängert werden.

Das brach liegende Gelände der ehemaligen Schraubenfabrik Bauer&Schaurte wird bebaut. Dort soll ein neues Wohngebiet entstehen. Ein Architektenwettbewerb ist bereits abgeschlossen. Nun wird im Rathaus an einem Bebauungsplan gearbeitet.

Für die CDU ist wichtig, dass dort viele preisgünstige Wohnungen errichtet werden. Doch nicht nur das alte Werksgelände soll neu entwickelt werden. Das ganze Bahnhofsumfeld wurde zum Sanierungsgebiet erklärt. Mit einem „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept“ (ISEK) soll es neu gestaltet werden. Aus 432 Anregungen und Vorschlägen, die Bürger und Vereine eingereicht hatten, wurden 47 Einzelmaßnahmen erarbeitet. Die CDU wird sich dafür einsetzen, dass diese schnell umgesetzt werden.



Bauer&Schaurte: So geht es weiter



Bolzplatz am Nordbad: Lösung in Sicht

Bild: iStock_Viktor_Tresniakov

Von heute auf morgen war er verschwunden, der Bolzplatz neben dem Nordbad. Der Grund: Auf dem Gelände wurde eine provisorische Kita gebaut. Rund zwei Jahre ist das jetzt her. Nun ist eine Lösung in Sicht: ein neuer Bolzplatz im Nordpark

Für viele Further und die CDU war es ein Unding, dass ein Bolzplatz sang- und klanglos verschwindet, ohne dass an anderer Stelle Ersatz geschaffen wird. Gemeinsam mit vielen anderen hat die CDU Druck auf die Stadtverwaltung ausgeübt, bis eine Lösung gefunden war. Der neue Bolzplatz soll im neu gestalteten Nordpark gebaut werden. Wir bleiben am Ball.